



Bild: Kt. Zürich

OBJEKT

BILDUNGSZENTRUM LIMMATTAL, DIETIKON

PROJEKTBSCHRIEB

Die Recycling-Fachschule in Dietikon soll zeitgemäss saniert werden. Es handelt sich um einen Stahlbau aus den 60er Jahren, der räumlich nicht mehr aktuellen didaktischen Vorstellungen entspricht und die Anforderungen an Brandschutz, Sicherheit, thermische Behaglichkeit und Lüftung nicht erfüllt.

Dort wo nötig greift das federführende Architekturbüro „Ernst Niklaus Fausch Partner AG“ in den Bestand ein. Durch Grundrissadaptionen werden bestehende Räumlichkeiten umstrukturiert. Ein abgeschlossenes Atrium und neue Flucht-

treppenhäuser tragen zur Erfüllung vom Brandschutz bei.

Die ausdrucksstarke Fassade bestehend aus Aluminiumfensterbändern und Durisol Wandpaneelen, wird aufwendig ertüchtigt und thermisch verbessert.

Die sumami GmbH berät die Bauträgerschaft in Bezug auf ökologisches und kreislaufgerechtes Bauen. Dabei wurden Eingriffe hinterfragt, Konstruktionen auf Grauenergie sowie Design for Dissassembly analysiert und letztlich Alternativen vorgeschlagen.

UNSERE LEISTUNGEN

Gebäudeinventarisierung, strategische Begleitung bezüglich kreislaufgerechtem Bauen über alle Projektphasen, Grauenergieberechnungen, Design for Dissassembly, Ressourcenmanagement, Projektbegleitung auf Ebene Wiederverwendung

ZEITRAUM

Anfang 2021 – Anfang 2026

AUFTRAGGEBER_IN

SIA Phasen 21 – 33: Kanton Zürich